

„Fester Bestandteil der Gemeinschaft“

Tolle Stimmung im Freiheiter Schützenhaus – Festumzug und Preisverteilung



Die Freiheiter Jungschützen mit den am Freitag bekannt gegebenen Gewinnern des Schützenfest-Schießens.

Foto: Ursula Pinno

OSTERODE/FREIHEIT (up). Mit dem Abholen der amtierenden Würdenträger 2006 begann am Freitag das Freiheiter Volks- und Schützenfest. Zu den Klängen des Feuerwehrmusikzuges LaPeKa reiheten sich Bestmann Schüler II Daniel Rybin, Jugendkönigin und Bestmann Jugend Ekaterina Rybin, Bestmann Schützenklasse Christian Pinno, Beste Dame Uta Gohlke, Bestmann Altersklasse Helmut Müller, Bestmann Seniorenklasse Horst Pinno, Schützenkönigin Helga Steinemann und Volks- und Schützenkönig Dieter Dröge in den Umzug ein. Zuvor hatten sie ihren Glücksschuss, den Glücksscent und einen Schluck Saft/Wein aus dem alten Silberpokal erhalten. Für die „Fußkranken“ stand ein geschmückter Festwagen zur Verfügung. Zu den rund 50 Umzugsteilnehmern gehörten auch Pastor Horst

Reinecke und Ortsbrandmeister Thomas Schulze.

Nach einer Pause bei der Schützenkönigin führte der Weg ins Schützenhaus, wo nach alter Tradition der „Schüttenhof 2006“ ausgegraben wurde. Vorsitzender Volker Fröchtenicht begrüßte unter den Anwesenden eine starke Abordnung der befreundeten Schützengesellschaft Zellerfeld und dankte in seiner Ansprache den „Mitgliedern, die dem Verein in den vergangenen Jahren die Treue gehalten haben, denn nur gemeinsame Erfolge machen stark. Seinen Worten schloss sich Ortsbürgermeisterin Helga Steinemann an. Die Schützenbrüderschaft sei ein fester Bestandteil der Gemeinde, das Schützenfest eine Ablenkung vom Alltag: „Ich freue mich, dass hier auch heute jung und alt wieder zusammensitzen. Ich freue

mich auf den heutigen Abend und eröffne das Schützenfest 2007“.

Hauptschießleiter Christian Pinno nahm an diesem Abend die ersten Preisverteilungen des Schützenfest-Schießens für Jugend und Erwachsene vor. Konkurrenz, Schüler II: Isabell Bergter (27 Ringe), Schüler: Monique Saparautzki (28), Jugend/Junioren: Maximilian Kief (30); Hauptscheibe, Schüler II: Fabian Rusteberg (89), Isabell Bergter (88), Julia Olbrich (87), Schüler: Monique Saparautzki (87), Stephanie Dreilich (83), Jugend/Junioren: Chris Leimeister (96), Florian Hoheisel (96), Maximilian Kief (94), Ekaterina Rybin (91), Sina Boye (91), Carolin Olbrich (90), Fabian Canal (86), Anne Dobrikow (81). Für die beste 10 / Teiler 72,3 konnte Isabell Bergter die Ehrenscheibe entgegennehmen. Nils Froböse

(30), Erika Wermke (30), Uta Gohlke (29) und Kersten Olbrich (29) waren die Gewinner der Konkurrenzscheibe bei den Erwachsenen. Nachfolgend die jeweils drei Besten auf der Hauptscheibe, Schützenklasse: Christian Pinno (97), Olaf Nitschke (95), Hans-Günter Schween (91), Damenklasse: Claudia Adam (96), Uta Gohlke (96), Doris Rusteberg (95), Altersklasse: Kersten Olbrich (95), Helga Steinemann (91), Ursula Pinno (90), Seniorenklasse: Horst Pinno (96), (Fronsatz Irmgard Kettler / 95), Dieter Dröge (92), Inge Kohlrausch (91).

Der Pechvogel-Pokal ging in diesem Jahr an Manfred Schubert. Bei den Pistolenschützen belegte Kersten Olbrich den ersten Platz vor Olaf Nitschke, dem gleichzeitigen Gewinner der Ehrenscheibe, und Adolf Hennecke.